



Gleditsia triacanthos

'Elegantissima'



Höhe	4-6 (8) m, langsamwachsend
Breite	3-4m
Krone	eiförmig, offene Krone , malerisch wachsend
RINDE UND ÄSTEN	Äste olivgrün, dornenlos, Rinde graubraun
Blatt	einzel oder doppelt gefiedert, glänzend dunkelgrün, gefiedertes Blatt
Herbstfärbung	Gelb
Blüte	wenig hellgrüne Trauben, Juni/Juli
Früchte	kaum abgeflachte Hülsenfrucht, dunkelrotbraun
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	stellt niedrige Anforderungen
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz, Bienennährpflanze
Verwendung	kübel, dachgärten, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm, Stammbusch, mehrstämmige Baum
Ursprung	Charles Breton, Orléans, Frankreich, ca. 1880

Großer mehrstämmiger Strauch oder kleiner Baum mit Stamm. Wächst langsam und besitzt eine offene eiförmige Krone. Höhe 4 – 6 (8) m. Stamm und Äste sind dornenlos, wenn er auf *G. triacanthos f. inermis* gepfropft wird. Das gefiederte Blatt hat eine feinere Struktur und ist eleganter als bei der Gattung. Die einzelnen Blättchen sind dunkler grün und kleiner als bei der Gattung, circa 2 cm. Nach der Blüte erscheinen die bis zu 45 cm langen, sichelförmigen Hülsen. Diese verfärben sich von gelbgrün ins Braunrote und bleiben bis tief in den Winter hängen. Besitzt ein tiefgehendes Wurzelsystem mit vielen Verzweigungen. Verträgt gut harten Boden. Klimazone: 5a